



Raffinierte Details

Der Bauherrenfamilie dieses Hauses aus dem Raum Ingolstadt war beim Bau vor allem der Einsatz ökologischer Materialien wichtig. Dazu gehörten unter anderem eine Zellulosedämmung zwischen den Holzständern, Holzweichfaserplatten und eine aussteifende Schicht aus Diagonalschalung. Ebenso wurde auf einen möglichst geringen Energieaufwand bei der Herstellung sowie eine ressourcenschonende Pflege geachtet. Das zweigeschossige Haus mit flachem Satteldach und eingeschnittener großer Fensterocköffnung im Süden tritt mit Putzfassade und Lärchenschalung modern in Erscheinung. Angenehm proportioniert wirkt der Baukörper mit der reduzierten Formsprache gleichzeitig zeitlos. Trotz seiner kompakten Abmessung ist das Energiesparhaus erstaunlich offen und hell, was nicht zuletzt an der geschickten Grundrissorganisation und der großen Fensterockfront liegt. Das Erdgeschoss ist hauptsächlich vom Wohn-, Ess- und Kochbereich eingenommen, welches den kommunikativen Mittelpunkt des Familienalltages darstellt. Die privaten Rückzugsbereiche, wie Schlafzimmer, Kinderzimmer und Bad, sind im Obergeschoss untergebracht. Ein Blickfang ist die offene Treppe mit dunklen Nussbaumtritten, die beide Ebenen natür-



lich miteinander verbindet. Die weiß gekalkte Brettstapeldecke zeigt die Holzkonstruktion im Inneren und gibt den Räumen ein behagliches Wohlgefühl. Das helle Escheparkett im Zusammenspiel mit den aprikofarbenen Wänden verleiht ihnen einen warmen und freundlichen Charakter. ● **Jura Holzbau** Info 0141

